



Wahlcheck zur Bundestagswahl

PRO 7%

SIEBEN STATT 19 PROZENT
MEHRWERTSTEUER
AUF GASTFREUNDSCHAFT

27. September 2009 – Tag der Entscheidung

Sehr geehrte Kandidatin, sehr geehrter Kandidat,

am 27. September 2009 stellen Sie sich hier zur Wahl. Uns interessiert heute Ihre Meinung zur wichtigsten Branchenforderung: Das Rezept für mehr Wachstum und Beschäftigung heißt 7 Prozent Mehrwertsteuer für Hotellerie und Gastronomie!

20 von 27 EU-Mitgliedsländern wenden einen reduzierten Mehrwertsteuersatz für die Hotellerie an. Entlang der deutschen Grenzen sind das 3.700 Kilometer Ungleichbehandlung. Elf EU-Staaten haben bereits für ihre Gastronomie die Mehrwertsteuer gesenkt. Weitere werden folgen. Der reduzierte Mehrwertsteuersatz ist in Europa der Normalfall, nicht die Ausnahme.

Innerhalb Deutschlands wollen wir für die Gastronomie Gleichstellung mit den Bäckern, Metzgern und dem Lebensmitteleinzelhandel. Das wäre auch ein Beitrag zur Förderung der Ess- und Genussskultur.

7 Prozent Mehrwertsteuer schaffen wertvolle Spielräume für Investitionen, für Preissenkungen sowie Mitarbeiterentlohnung und -qualifizierung.

Wir stehen fest zum Standort Deutschland. Wir schaffen hier Arbeits- und Ausbildungsplätze, zahlen hier unsere Steuern. Wir verlagern unsere Betriebe nicht ins Ausland.

Geben Sie uns die Chance zu beweisen, dass 7 Prozent für das Gastgewerbe die beste Investition in das Tourismusland Deutschland sind!

Wir zählen auf Sie.

Mit gastfreundschaftlichen Grüßen
Ihre Hoteliers und Gastronomen

www.prosiebenprozent.de

Das schafft Nachfrage. Das schafft Arbeitsplätze. Das schafft Mehrwerte für alle.

Wir wollen wissen, ob Sie unser Kandidat sind:

		Ja	Nein
1	Dürfen wir mit Ihrer Unterstützung bei dieser wichtigsten Forderung der Hoteliers und Gastronomen rechnen?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
2	Werden Sie sich dafür einsetzen, dass der reduzierte Mehrwertsteuersatz für Hotellerie und Gastronomie in das Wahlprogramm Ihrer Partei aufgenommen wird?	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Vorname, Name

Partei

Wahlkreis

Datum / Unterschrift

Bitte im Fensterkuvert an den DEHOGA zurücksenden
oder komplett per Fax an: 030/72 62 52-42



Deutscher Hotel- und Gaststättenverband e.V.
(DEHOGA Bundesverband)
Verbändehaus Handel-Dienstleistung-Tourismus

10873 Berlin

Absender

.....

.....

.....

Anmerkungen

.....